

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Führer. 1927-1944 1940**

41 (11.2.1940)

Verlag: Führer-Verlag G. m. b. H. Karlsruhe i. B., Seeligsbühl-Samm...

Der Führer

HAUPTORGAN DER NSDAP GAU BADEN DER BADISCHE STAATSANZEIGER



Einzelpreis 15 Pfg.

Bezugspreis: Monatlich RM 2,00 ein...

Gauhauptstadt Karlsruhe\*

Karlsruhe, Sonntag,

den 11. Februar 1940

14. Jahrgang / Folge 41

58 000 Opfer polnischen Mordterrors

Schreckenszahlen über die polnische Mordgier — Statistik des Grauens über das Totenfeld der Volksdeutschen in Polen

\* Berlin, 10. Febr. Das Auswärtige Amt hat unter der Auswertung des neuen umfangreichen...

Siezu wird amtlich verlautbart (2. amtliche deutsche Veröffentlichung über die polnischen Gräueltaten an den...

Die künftige Besatzung der polnischen Republik hatte ihre gesamte Politik gegenüber dem...

Größe Volkstumskatastrophe Europas

Eine besondere amtliche Stelle ist zur Zeit damit beauftragt, das Material über den Umfang der polnischen...

Im Jahre 1939 hatte die deutsche Bevölkerung in Polen eine...

Die britische Planvollmacht verneinte die Haltung der polnischen Regierung und Behörden...

Zahlen des Grauens

Am 17. November 1939 hatten die deutschen Ermittlungs...

Die Verände britischer Minister und Juden hingegen, jetzt die Untertanen der Volksdeutschen im gleichen...

mit Entsetzen erlesen, in welchen Untertanen sich das...

Die deutschen Untersuchungen, die sofort nach Beendigung...

Ein U-Boot versenkte 38000 BRZ.

Die siegreiche Heimkehr des U-Bootes — 8 Siegeswimpel wehen vom Turm

\* Berlin, 10. Febr. Nach Rückkehr von Fernfahrt meldet ein deutsches U-Boot als Gesamtergebnis seiner...

\* In einem deutschen Kriegshafen, 10. Febr. (P.R.) Wieder einmal haben wir an einem frostigen Wintertag...

38000 Tonnen feindlichen Schiffsrumpfes hat dieses U-Boot...

Inzwischen ist das Boot näher gekommen. Von allen Seiten laufen an Land Arbeiter, Soldaten und Matrosen...

Wenige Zeit später erhebt der U-Bootsführer, der schon so manches siegreiche Boot von früherer Winterrfahrt...

In Pfeilschnellem Flug auf den Feind

Der große Erfolg unserer Aufklärer — Ein aufschlussreicher neutraler Bericht

\* Berlin, 10. Febr. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Durch deutsche Fliegerverbände, die wie schon bekanntgegeben, zur bewaffneten Aufklärung über der...

In den Nachmittagsstunden veränderten einzelne britische Flugzeuge in die Deutsche Nacht einzubringen...

Amsterdam, 10. Febr. Der neue führende Vorkopf der deutschen Luftwaffe an die Küsten Englands und Schottlands...

Deutsche Bomber hätten Freitag mittag gegen 12 Uhr einen schnellen Angriff auf britische Schiffe in der Nordsee...

ergraben bereits bis zum 17. November 5487 einmündige...

Durch die in Polen eingesetzten Spezialkommissionen der deutschen Regierung sind in den letzten bis 1938...

raden die Hände. Aus härtigen Gesichtern leuchteten junge...

Am nächsten Tag kommt der große Augenblick, da die Männer des U-Bootes mit den Befehlungen anderer...

Nun kommen die Admirale. Kurze Meldungen der Kommandanten, die dann werden die Befehlsummittlicher...

Und jetzt spricht der Konteradmiral Dönitz zu der Befehlung des Admirals...

Und als die Männer kurze Zeit später über den Rundfunk die kurze feindliche Sondermeldung hören, der das...

Über der Fallkernster

In dem wunderbaren Selbstbekenntnis einer schönen...

britischen Seele, die wir an der Spitze unserer achtzigsten Ausgabe veröffentlichten, ist mit kaum zu überbietender...

Wer ist härter?

Von Karl Neuscheler

Wenn wir die fast täglich sich mehrenden Stimmen aus Feindesland vernahmen, die von den plutokratischen...

Zweiterlei Maß

Dem eines steht fest: Der Härtere wird siegen. Und da haben wir den Versaffer Diktatoren und...

Über dieselben Plutokraten, die heute Versailles noch für viel zu milde erklären, tun so, als ob sie sich über die...

Kriegsziel: 1648

Ist es nicht ein Zeichen großer Schwäche und mangelnden Vertrauens in die eigene Zukunft, wenn man den Krieg...

Aber der Fallkernster

In dem wunderbaren Selbstbekenntnis einer schönen britischen Seele, die wir an der Spitze unserer achtzigsten...

„moralische Ordnung“ der Welt zu fördern. Dies Herr Chamberlain in seine Kriegsziele... „Wir denken, wir hätten Deutschland 1914/18 gezeigt, wer der Herr ist, aber es macht jetzt schon wieder so unbeschreiblich auf, wie je zuvor.“

„Auf den Führer sehen!“ \* Wien, 10. Febr. In einer Beamtenkundgebung im Reichsausschuss des Deutschen Reiches in München sprach Reichspropagandaminister Dr. Goebbels über die Aufgaben und Pflichten der Beamten im Krieg.

Landesverwalter Fingerhützel \* Amsterd., 10. Febr. Die Justizprokessstelle beim Volksgerichtshof teilt mit: Der vom Volksgerichtshof wegen Landesverrat zum Tode und zum dauernden Exil verurteilte Heinz Müller aus Gehr-Grenshausen ist am Freitag hingerichtet worden.

Der Geldbeutel ist ausschlaggebend \* Amsterd., 10. Febr. Zu den Idealen, um derentwillen England angeblich diesen Krieg führt, gehört mit in erster Linie die „Verteidigung der Demokratie“.

Wie ist es möglich? \* Wien, 11. Febr. Wie ist es möglich, daß die Mannschaften der zweiten Reserve, die Frontkämpfer des Weltkrieges sind, nach fünf Monaten im Krieg immer noch keine Schüsse und keine Lebewunden erhalten haben?

### Zurchtbare Blutschuld des polnischen Volkes

Erst im Frühjahr wird es möglich sein, den gesamten Umfang der über das Deutschland seit Kriegsbeginn her eingetragenen Katastrophe festzustellen und die Ermordeten auszurufen und zu identifizieren. Die beim Chef der Zivilverwaltung in Polen errichtete Zentrale zur Auffindung und Vergütung Verlebter ist damit beauftragt, eine genaue Statistik nur der seit Kriegsausbruch verstorbenen Deutschen aufzustellen.

### Englische „Menschenliebe“ mordete 31 000 Buren

Augenzeugin schildert die grauenvollen Zustände in den britischen Konzentrationslagern \* Brüssel, 10. Febr. Die flämische Zeitung „Standard“ veröffentlicht an hervorragender Stelle einen Artikel, der an die schrecklichen Gräueltaten der Engländer im Burenkrieg erinnert.

### Geheimfiskung ohne Ende

Begründete Furcht vor Indiscretionen — „Misstrauen wir uns gegenseitig“ \* Brüssel, 11. Febr. Die Geheimfiskung der französischen Kammer, die zur Stunde noch andauert und von der einige annehmen, daß sie sich vielleicht sogar bis in den Montag hinein erstrecken wird, da Daladier die Debatte bis zu einer Klärung für oder gegen die Regierung treiben will, ist fast das einzige Thema, das gegenwärtig die Pariser Presse interessiert.

### Rinz ginz!

Der Labour-Abgeordnete Miss Smith las in einer Unterhausrede, die englischen Arbeiter würden immer mehr misstrauen werden, weil ihnen keineswegs entgegen, daß „eine kleine, mächtige Clique“ hinter der Regierung die Kriegslage ausübe.

Die spanische Zeitung „Madrid“ prangert Frankreichs Doppeltgängigkeit an; offiziell bemähe es sich um guten Willen um Spaniens Gunst, während es gleichzeitig allen Feinden des neuen Spaniens jede Unterstützung gewähre.

Dem 70-jährigen Bildhauer Klimsch überreichte der Staatssekretär im Reichsausschuss für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung, Adolf Baumbach, am Freitag die ihm vom Führer verliehene Goethe-Medaille.

Die russischen Angriffe auf der Karelschen Landenge dauerten auch am 10. an. Die Angriffe auf die Frontabschnitte Summa, Pannousoj und Kauri folgten, wie die Finnen melden, unter starken russischen Verlusten abgewiesen worden sind.

Präsident Roosevelt gab in einer Pressekonferenz bekannt, daß sich der Unterstaatssekretär im Staatsdepartement, Sumner Welles, nach Europa zur Berichterstattung über die Verhältnisse in Deutschland, Italien, Frankreich und England begeben wird.

Die U.S.A.-Post wird von den Engländern, wie „New York Times“ meldet, nun auch in Sumatra gesteuert und zensuriert. Bei der amerikanischen Schiffsahrt in Ostindien bereits zahlreiche Klagen amerikanischer Geschäftsleute eingelaufen.

Der harte Frost hat in Dänemark weiter zugenommen. Der Chef des dänischen Eisdienstes, Kapitän Grue, stellte fest, daß Dänemark jetzt bereits vollständig eingefroren ist. Die Eisbrecher gehen trotzdem den Kampf fort, aber mit geringen Aussichten.

### Unser Scharfschütze ist schneller

Französischer Schleichposten rechtzeitig erkannt \* P. A. In irgendeiner Ecke des Oberheims gab es plötzlich so etwas wie „dicke Luft“. Eines schönen Tages erhielten verschiedene Bunkerbesatzungen, als sie zum Teil mit der Aufstellung der von Schnee und Eis überdeckten Feldstellungen und Laufgräben beschäftigt waren, Feuer von oben.

### Dreschmaschinen surren im Vorfeld

Kein Korn geht der Ernährung verloren — Soldaten retten Millionenwerte \* (P.K.) Heute ist mal wieder Ruhe im Vorfeld. In dem leichten Schneetreiben, das den arauen Himmel mit der Erde zusammenfallen läßt, sind die Posten in ihren weichen Mänteln auf fürzliche Entfernung kaum zu erkennen.

Advertisement for 'Der Führer' newspaper, including subscription information and contact details for the publisher.

Am Schorsch sei Feldpostbrief: D'lausjahl!

Wärbele! Wer könnt awwer meine, Du seißt tatfächlich von Hinterdrufebach, Karlsruh denn nimmte richtig leze? ...

Rinlingen steigert seine Leistungen

Alter ist nicht immer gleichbedeutend mit Ruhe, Stillstand oder Verbannung und was Volkstumspflege und die Einrichtungen unseres Gemeinschaftslebens anbelangt, so wäre es ein ungeborener Rückschritt, wenn wir uns mit dem einmal Erreichten begnügen wollten. ...

Beisehung des Bg. Haas in Rufheim

Unter Vorantritt der Politischen Leiter und des Kriegervereins bewegte sich ein großer Trauerzug durch die Straßen Rufheims, um dem verstorbenen Gemeindevater Bg. Friedrich Ludwig Haas, Maurermeister, Inhaber des goldenen Ehrenzeichens, zur letzten Ruhestätte zu geleiten. ...

Rund um den Turmberg

Söllingen berichtet (Mähend und Hauschuhfertigung.) Die während der Frostperiode einseitlichen Mähendmähentage der NS-Frauenchaft werden wieder aufgenommen und zwar nicht mehr als Mähendmähentage, sondern, dem Wunsch der meisten Frauen entsprechend, als Mähendmähentage. ...

f. Stupferich, 10. Febr. (Beerdigung.) Am Mittwoch wurde der im Ortsteil Thomashof verlebte Mähender Karl Stupferich hier zur letzten Ruhe beisetzt. Der Verstorbene, der ein arbeitsreiches Leben hinter sich hatte, erreichte ein Alter von nahezu 81 Jahren. ...

Tee an Stelle von Kaffee-Ertrag

Wie das Reichsernährungsministerium mittelt, können während der Zuteilungsperiode vom 12. Februar bis 10. März die Verbraucher nach ihrer Wahl an Stelle von 125 Gramm Kaffee-Ertrag oder 100 Gramm Tee an Stelle von 100 Gramm Kaffee-Ertrag beziehen. ...

Kein Umtausch der alten Reisefkarten

Das Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft macht aus gegebener Veranlassung nochmals darauf aufmerksam, daß die Ernährungskarten die am 11. Februar 1940 ungültig werdenden Reisef- und Gaststättenmarken nicht in die neuen Reisef- und Gaststättenmarken umtauschen dürfen.

Tauschweiskarten Serie N ungültig

Die Tauschweiskarten und Mineralölbesuchscheine Serie N haben mit Ablauf des 9. Februar ihre Gültigkeit verloren. Ab 10. Februar darf daher Kraftstoff gegen Tauschweiskarten und Mineralölbesuchscheine Serie N nicht mehr abgegeben werden. ...

Heute: Großes Hallen-Fußballturnier

Wir weisen nochmals darauf hin, daß heute nachmittags, 11 Uhr, das reichsweite Hallen-Fußballturnier in der Karlsruher Festhalle seinen Beginn nehmen wird. Dabei kommt es in der Vorrunde zu folgenden Begegnungen: Allianz Frankfurt - Polizei Stuttgart, ...

Kein Umtausch der alten Reisefkarten

Das Reichsministerium für Ernährung und Landwirtschaft macht aus gegebener Veranlassung nochmals darauf aufmerksam, daß die Ernährungskarten die am 11. Februar 1940 ungültig werdenden Reisef- und Gaststättenmarken nicht in die neuen Reisef- und Gaststättenmarken umtauschen dürfen.

Tauschweiskarten Serie N ungültig

Die Tauschweiskarten und Mineralölbesuchscheine Serie N haben mit Ablauf des 9. Februar ihre Gültigkeit verloren. Ab 10. Februar darf daher Kraftstoff gegen Tauschweiskarten und Mineralölbesuchscheine Serie N nicht mehr abgegeben werden. ...

Heute: Großes Hallen-Fußballturnier

Wir weisen nochmals darauf hin, daß heute nachmittags, 11 Uhr, das reichsweite Hallen-Fußballturnier in der Karlsruher Festhalle seinen Beginn nehmen wird. Dabei kommt es in der Vorrunde zu folgenden Begegnungen: Allianz Frankfurt - Polizei Stuttgart, ...

Als Meisterschule anerkannt

Dr. Forstheim, der Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung hat die Meisterschule für Mechanik, Vorrichtungswesen und Werkzeugbau, die an der hiesigen Gewerkschule I als Städtische Fachschule errichtet wurde, als Meisterschule anerkannt.

WV. Mühlburg-FC. Birkenfeld

Entscheidungsspiel um die Staffelmehrmehrschaft Am heutigen Sonntag, nachmittags 2.00 Uhr treffen sich auf dem WV-Platz in Mühlburg die beiden noch ungeschlagenen Bewerber um die Staffelmehrmehrschaft der Mittelbundes. Da beide Mannschaften in der zur Zeit härtesten Aufstellung antreten und unter vorbildlichem Einfluß der Karlsruher Berufsfeuerwehr und der WV-Mitglieder der Platz für das heutige Spiel in einwandfreier Zustand gebracht wurde, so ist dem Karlsruher Sportpublikum wiederum Gelegenheit geboten, einem spannenden Großkampf anzuzusehen. ...



Advertisement for 'Verwandlung der Herzen' (Transformation of Hearts) featuring a drawing of a house and text about a book or program.

Werk sagte nie etwas darüber, selbst zu ihm nicht. Karl wollte nun endlich selbst ins Wasser gehen, als sein Blick Hans Georgi freilegte, der mit trüblichem Gesicht auf einem Stein in der Nähe saß und den anderen entgegenstarrte, die jetzt wie junge Fluggötter lachend und prustend aus dem Wasser flogen. ...

„Berumhacht!“ hollte Karl. Die Witte über das Gehirne vorhin begann wieder in ihm hochzukochen. „Ein Mitleid in Ehren, Hans! Aber hier ist es wohl ein Platz.“ Mitleid ist nie feil“, verteidigte sich Georgi. „Das ist nicht lache. Das sind so neumodische Aufstellungen. Wenn einer ein Lump ist, soll man ihn noch bedauern, statt daß man ihn ungeschädigt macht oder zum Teufel jagt.“ ...

„Ausruhen? Frieden haben? Nein! Arbeiten! Kämpfen.“ Er wandte sich mit einem Ruck wieder Georgi zu. „Das ist Helmut, wo man das kann und muß. Alles andere ist Altweibergeckwöh. Du wirst es auch noch begreifen. Es braucht bei jedem seine Zeit. Besonders heute.“ Eine helle Klarheit kam über Karl Seehofer. Er schmeß und sah wieder in den Himmel. Wenn gute Ernten waren, wenn das Vieh gedieh, wenn die Not in der Stadt sie reich werden ließ, wenn es keinen Hunger und keine Not mehr gab, ja, dann, so überlegte er, war in seinem Dorf immer eine Zeit gekommen, in der die Heimat, das Stückchen Erde und Wald, das man so nannte, nicht mehr viel galt. Da gab es andere Freuden, in der Stadt, bei Weibern und so. Wenn aber Hunger und Frost die Ernte zerstörten und Leiden das Vieh verderben, wenn sie rechnen und knäueln mußten, ja, dann klammerte sie sich an dieses Stückchen Erde. Dann wurde ihnen diese Heimat wieder zwischen den Fingern. Sein Gesicht war heiß geworden. Er klopfte Hans auf die Schulter. Der Student sah ihn ängstlich an und schüttelte zweifelnd den Kopf. Karl achtete nicht mehr auf ihn. Mit tief in die eisse Luft. Mit mächtigen Stößen ruderte er vom Ufer fort. Sein Herz schlug laut und ungleichmäßig. Er kam als Letzter an Land. Die anderen hatten seltnem langen Tauchen zugehört. Nun brachen sie in tobenden Beifall aus. Karl Seehofer lachte übermütig und schüttelte die ärgere Nässe von sich ab. „Kleiner Waldlauf?“ fragte er. Sie stimmten zu. Er lief voraus über die Richtung. Die ganze Schar neben und hinter ihm. Er sah sich im Laufen um und merkte, daß Rosner und Georgi fehlten. Erst tauchten sie hinter der Böschung auf. Aber sie machten nicht mit, sondern gingen langsam zum Uferabende. Karls Gesicht verfinsterte sich. Er lief schneller. Neben ihm feucht Grabinger und die beiden Brüder Seiner. Da trat er seine Gedanken von sich ab und lachte ihnen zu. Sie aßen das Leben fröhlich auf. Später beim Kaffee erzählte Karl Seehofer das Programm des Tages. Er sprach, wie heute in die Stadt müßte Grabinger erkletterte sich. Er hatte bei Kommerzienrat Sander Spalierock auf pfanzen. Als die anderen ankamen, wurde er wütend. (Fortsetzung folgt.)

### Unser Sohn will Landwirt werden

Das der „Berufswegweiser für die männlichen Berufe in der Landwirtschaft“ zu sagen hat

Karlsruhe, 10. Febr. In der Familie gab es vor Kurzem eine große Aufregung. Man sprach gerade über die Berufswahl des zu Ottos aus der Schule kommenden Sohnes Otto. Der Vater schlug dieses vor und die Mutter jenes. Auf einmal erklärte Otto mit feister Stimme: „Ich will Landwirt werden!“

### Der kälteste Winter seit 100 Jahren

Der Winter 1939/40 vom Meteorologen gesehen - Pflanzenwelt hat keinen Schaden gestitten

Karlsruhe, 10. Febr. Der Winter 1939/40 war ein sehr strenger. Man muß in der Geschichte der Meteorologie mehr als 100 Jahre zurückblättern, bis man im Jahre 1829/30 auf einen Winter trifft, der dem diesjährigen gleichkommt bzw. ihn noch übertrifft.

### Englands Wirtschaftskrieg gegen Europa

Bon Prof. Dr. Ernst Schulte, Universität Leipzig, Direktor des Weltwirtschaftsinstituts

### Wie steht es mit der Kriegskonjunktur in USA?

Die meisten Amerikaner haben sich dem Krieg mit freudiger Begeisterung angeschlossen. In den letzten Monaten sind die Rüstungsbestellungen im Umfang von 30 Milliarden Dollar angewachsen.

### 56,41 v.S. mehr gesammelt!

Das Ergebnis der 4. Reichskriegsrentensammlung im Gau Baden

### Badens HJ kämpft um die Eislaufmeisterschaft

Aussatz zu den Gebietsmeisterschaften im Mannheimer Eisstadion

Advertisement for Fenchel & Cie. AG, Düsseldorf, featuring the headline "Wer hat das getan?" and an illustration of a woman washing clothes. The text discusses laundry care and promotes their products.











